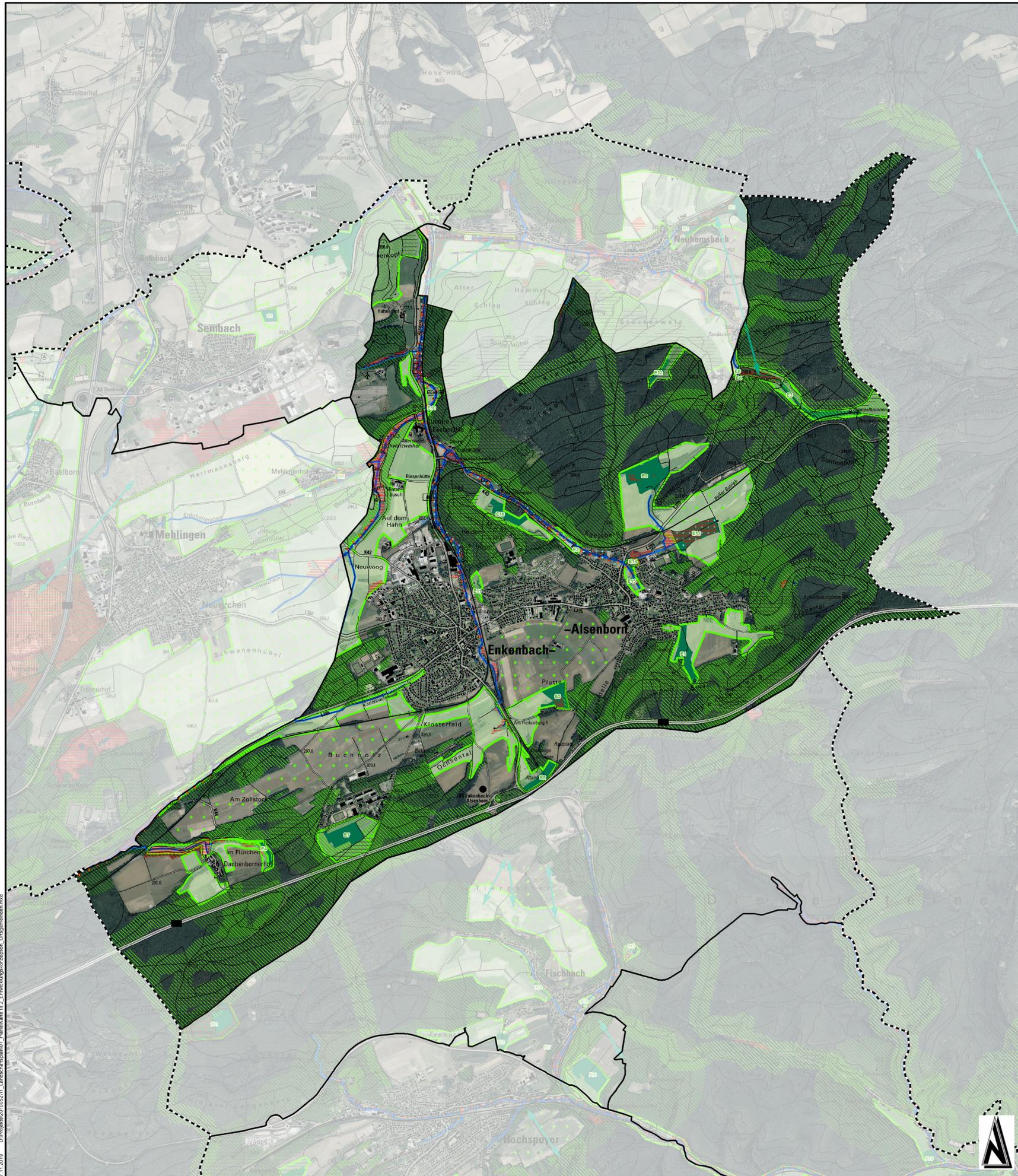


LANDSCHAFTSPLAN 2030 DER VERBANDSGEMEINDE ENKENBACH-ALSENBORN



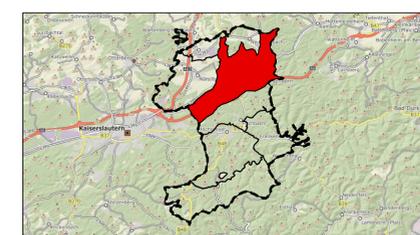
Legende

- Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn
 - Gemeindegrenzen
- Allgemeine Maßnahmen für die jeweiligen Schutzgüter**
- Schutzgut Klima und Luft**
- Freihaltung der Talräume als Kaltluftabfuhrbahnen
 - Durchgrünung der Siedlungsflächen, Anpflanzung von sauerstoffproduzierenden Gehölzen
 - Anpflanzung von sauerstoffproduzierenden Gehölzen im Ackerland
 - Erhöhung des Laubbaumanteils durch Waldumbau
 - Erhalt des Klimaschutzwaldes
- Schutzgut Wasser**
- Verbesserung der Gewässerstrukturgüte bei Fließgewässern mit GSG IV - VII
 - Schaffung von Retentionsraum durch Extensivierung, Anlage von Mulden, etc.
 - Erhalt und Entwicklung bestehender Quellen
- Schutzgut Boden**
- Sanierung von Altlasten/Altlastverdachtsflächen
 - Durchgrünung der Siedlungsflächen, Reduzierung der Versiegelung
 - Erhöhung des Laubbaumanteils durch Waldumbau
- Schutzgut Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt**
- Erhalt der Heideflächen des LRT 4030 sowie der örtlichen Populationen von Heidelerche, Ziegenmelker und Schwarzkehlchen in ihrem derzeit günstigen Erhaltungszustand.
 - Entwicklung zusammenhängender Magerwiesen des LRTs 6510
 - Erhalt Buchenwälder als Jagdhabitat des Großen Mausohr und als Lebensraum des Grau- und Mittelspecht
 - Erhalt Eichenwälder als Lebensraum der Bechsteinfedermaus, des Mittelspechts, des Schwarzspecht und des Raufußkauz
 - Erhalt der geschützten Biotope nach §30 BNatSchG und §15 LNatSchG
 - Durchgrünung der Siedlungsflächen, Schaffung von Trittsteinbiotopen
 - Strukturverbesserung des Ackerlands, Anpflanzung von Gehölzgruppen als Trittsteinbiotope
 - Schaffung von Retentionsraum, Entwicklung von Feuchtbiotopen
 - Aufwertung der Fließgewässer als Lebensraum für Tiere und Pflanzen
 - Erhalt und Entwicklung bestehender Quellen
 - Waldumbau von Nadelwäldern in standortgerechten Laubmischwald
 - Vernetzung von Lebensräumen
 - Freihaltung der Talräume als Offenland-Lebensraum
- Schutzgut Landschaft und Erholung**
- Durchgrünung der Siedlungsflächen, Erhöhung der Attraktivität der Orte
 - Freihaltung der Talräume als Erlebnisraum
 - Waldumbau von Nadel- in Laubmischwald, Erhöhung der Sturkverfall der Landschaft
 - Erhalt und Entwicklung bestehender Quellen, Quellbereiche erlebbar machen
 - Erhalt des Erholungswaldes
- Nachrichtliche Darstellungen**
- Fließgewässer III. Ordnung
 - stehende Gewässer / Kleingewässer

Konkrete Maßnahmenflächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

- Flächenpool für Ausgleichsmaßnahmen
- Zielräume für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

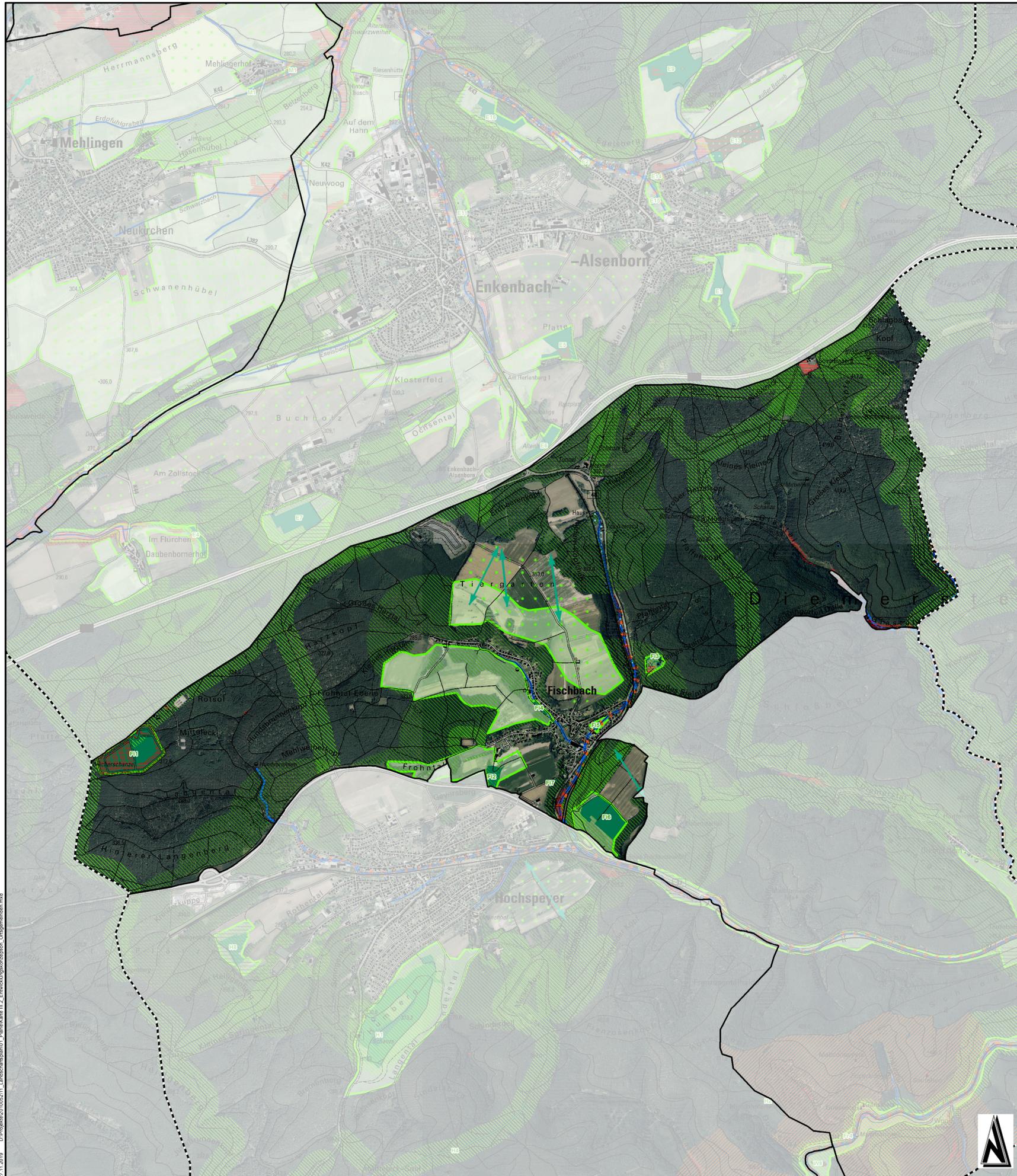
Maßnahmen-Nr.	vorgesehene Maßnahmen
Enkenbach-Alsenborn	
E1	Entwicklung, Erhalt natürlicher bestehender Strukturen
E2	Entwicklung Feuchtwiesekomplex, Erhalt bestehender Tiergep
E3	Verrohrung, entfernen, Quelle + Gewässer (=Zufluss Billesweiher) freistellen, Tunnelabgang verschließen und Laufrichtung umkehren in Richtung Billesweiher, Gewässerrandstreifen, Waldumbau/Fichten entfernen
E4	Extensivierung, Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
E5	Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
E6	Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
E7	Waldentwicklung auf Sandbereich (außenhalb Vorranggebiet Landwirtschaft)
E8	Entfernung / Auslichtung Feldgehölz
E9	Erhalt Wiesenkomplex (BK), Weiterentwicklung des angrenzenden Ackers zu Wiesenkomplex
E10	Entwicklung Gewässerrandstreifen / Gewässer (BK), Renaturierung Alsen
E11	Freihaltung/Freistellung Feldformation
E12	Entwicklung, Eschenspflanzung
E13	Renaturierung Mischwiesengebiet, Entwicklung Gewässerrandstreifen IV m. Anlage von Teichen als Lachgewässer, Erhalt und Entwicklung §30 Biotope (z.B. Verschließen von Entwässerungsgräben)
E14	Entnahme Entsorgung
E15	Entwicklung Feuchtwiesekomplex, ggf. LV m. Renaturierung Alsen, Herstellung von Mulden, randlich Röhricht
E16	Entwicklung Streusobstwiese
Fischbach	
F1	Erhalt der Heideflächen, Verhinderung Sukzession
F2	Erhalt der Gehölze durch Pflege, Erweiterung Feldgehölze auf Weidefläche
F3	Freihaltung/Freistellung Feldformation, Jungwuchs Birke, Kiefer, Pappel entfernen, Quelle erhalten
F4	Nutzungsanpassung, Schaffung von Rückhohlräumen
F5	Extensivierung, Beweidung durch Schafe, Renaturierung Fischbach
F6	Extensivierung, Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
F7	Vorkäufung, ggf. Anlage Rückhohlräumen, Verschieben Gräben
Frankenstein	
Fr1	Entwicklung Vorwald/gestuffer Waldmantel
Fr2	Freistellung Feldformation
Fr3	Entfernung Fichten, Durchforstung, Freistellung Sichtachse Burg, Erhalt biotoprelevanter Bäume
Fr4	Freihaltung Feldformation
Fr5	Erweiterung Beweidungsprojekt, Erhaltung Felsen, Erhalt §30 Biotope
Fr6	Freistellung 2-Birgen-Blick, Einzelbaumbestände
Hochspeyer	
H1	Umwandlung Nadelwald in Laubwald
H2	Freihaltung Feldformation
H3	Entsiegelung treibbelasteter Leinbachtalweg
H4	Entsiegelung treibbelasteter Hochstraße
H5	Freihaltung Feldformation
H6	Freihaltung Feldformation
H7	Freihaltung Feldformation
H8	Jungwuchs entfernen, Alt-Bäume (Buche + Lärchgrupp) erhalten, Blick ins Tal freistellen
Mehlingen	
M1	Entwicklung Gewässerrandstreifen / Gewässer, Renaturierung Erftgrüben
M2	Entwicklung Gewässerrandstreifen / Gewässer, ggf. Renaturierung Bach vom Mönchshof
M3	Schutz und Erhalt Grünland durch extensive Nutzung und Pflege, Erhalt der Feuchtbiotope mit Gewässer durch freie Entwicklung, ggf. Renaturierung Lanzenbach
M4	Schutz und Erhalt des Baches sowie seiner Begleitbiotope, Rückführung der Wiesenbrachen in artenreiche Feuchtwiesen durch regelmäßige extensive Mahd
Neuhemsbach	
N1	Schutz und Erhalt der Feuchtwälder, Röhrichtbestände und Seggenrieder, Entwicklung artenreicher Feucht- und Frischwiesen, Erhalt des Strukturreichtums
N2	Schutz und Erhalt des Baches und seiner Begleitbiotope, Erhalt und Entwicklung der Wiesen durch regelmäßige extensive Nutzung
Sombach	
S1	Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
S2	Schutz und Erhalt des Baches und seiner Begleitbiotope, Erhalt und Entwicklung der Wiesen durch regelmäßige extensive Nutzung, ggf. Renaturierung Böden
S3	Schutz und Erhalt eines natürlichen Waldens durch freie Entwicklung, Erhalt und Entwicklung von Feuchtwiesen
Waldleiningen	
W1	Schutz und Erhalt des Leinbachs, Schutz und Erhalt des Feuchtwiesenlands durch extensive Nutzung, Rückführung der Feuchtwiesenlandschaften und der verbuschten Brachen zu Feuchtwiesen durch regelmäßige Mahd/Beweidung
W2	Nadelholzentnahme im Talraum der Waldabteilung XXI 6 "Kiefernseite"
W3	Aufwertung Quellbereich in Feldental
W4	Aufwertung Quellbereich Protzbrunn
W5	Aufwertung Quellbereich Schreinerbrunn
W6	Aufwertung Seeweg: Abflachung Ufer, Rückschnitt, zusätzlicher Aufbau, Einbringung naturnaher Elemente
W7	Freihaltung Feldformation
W8	Freihaltung Feldformation
W9	Freihaltung Feldformation
W10	Aufwertung Quellbereich Leinbachbrunn
W11	Erhalt des Floßbaches, Entwicklung Feuchtwiesen, extensive Nutzung (regelmäßige Mahd), weiche Verbuschung
W12	Extensivierung, Offenhaltung durch extensive Mahd, ggf. Beweidung
W13	Sitzbank Weibachs erneuern



Änderung		Bearbeitung	Prüfung	Datum
Bauperr / AG		Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn Landkreis Kaiserslautern		Bauperr / AG
Projekt Bez.		Landschaftsplan 2030 der Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn		
Zeichnung		Entwicklungskonzeption Enkenbach-Alsenborn		Datum Dezember 2019 Maßstab 1:15000 Blatt Nr. III.2
Zeichen	Vermessung	Bearbeitung	CAD/Graphik	Prüfung
	WH	WH	HEI	HEI
Datum	Dec 2019	Dec 2019	Dec 2019	Dec 2019
Projekt Nr.	2010052	Entwurfverfasser		Blattgröße 1.11 / 0.89 Blatt Nr. 1
igra		Lutpoldstraße 60a 67806 Rockenhausen Telefon: +49 6361 919-0 Telefax: +49 6361 919-100 E-Mail: info@igra.de		Datum Dezember 2019

© GeoBasis DE / VermGeoR2002-10-15
27.11.2019 D:\Projekte\201005011_Landschaftsplan III.2_Entwicklungskonzeption_Organgemeinden.mxd

LANDSCHAFTSPLAN 2030 DER VERBANDSGEMEINDE ENKENBACH-ALSENBORN



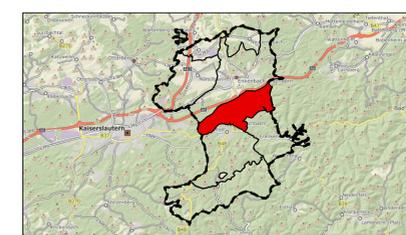
Legende

- Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn
 - Gemeindegrenzen
- Allgemeine Maßnahmen für die jeweiligen Schutzgüter**
- Schutzgut Klima und Luft**
- Freihaltung der Talräume als Kaltluftabfuhrbahnen
 - Durchgrünung der Siedlungsflächen, Anpflanzung von sauerstoffproduzierenden Gehölzen
 - Anpflanzung von sauerstoffproduzierenden Gehölzen im Ackerland
 - Erhöhung des Laubbaumanteils durch Waldumbau
 - Erhalt des Klimaschutzwaldes
- Schutzgut Wasser**
- Verbesserung der Gewässerstrukturgüte bei Fließgewässern mit GSG IV - VII
 - Schaffung von Retentionsraum durch Extensivierung, Anlage von Mulden, etc.
 - Erhalt und Entwicklung bestehender Quellen
- Schutzgut Boden**
- Sanierung von Altlasten/Altlastverdachtsflächen
 - Durchgrünung der Siedlungsflächen, Reduzierung der Versiegelung
 - Erhöhung des Laubbaumanteils durch Waldumbau
- Schutzgut Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt**
- Erhalt der Heideflächen des LRT 4030 sowie der örtlichen Populationen von Heidelerche, Ziegenmelker und Schwarzkehlchen in ihrem derzeit günstigen Erhaltungszustand.
 - Entwicklung zusammenhängender Magerweiden des LRTs 6510
 - Erhalt Buchenwälder als Jagdhabitat des Großen Mausohr und als Lebensraum des Grau- und Mittelspecht
 - Erhalt Eichenwälder als Lebensraum der Bechsteinfleddermas, des Mittelspechts, des Schwarzspecht und des Rauflötker
 - Erhalt der geschützten Biotope nach §30 BNatSchG und §15 LNatSchG
 - Durchgrünung der Siedlungsflächen, Schaffung von Trittsteinbiotopen
 - Strukturverbesserung des Ackerlands, Anpflanzung von Gehölzgruppen als Trittsteinbiotope
 - Schaffung von Retentionsraum, Entwicklung von Feuchtbiotopen
 - Aufwertung der Fließgewässer als Lebensraum für Tiere und Pflanzen
 - Erhalt und Entwicklung bestehender Quellen
 - Waldumbau von Nadelwäldern in standortgerechten Laubmischwald
 - Vernetzung von Lebensräumen
 - Freihaltung der Talräume als Offenland-Lebensraum
- Schutzgut Landschaft und Erholung**
- Durchgrünung der Siedlungsflächen, Erhöhung der Attraktivität der Orte
 - Freihaltung der Talräume als Erlebnisraum
 - Waldumbau von Nadel- in Laubmischwald, Erhöhung der Sturkurlvielfalt der Landschaft
 - Erhalt und Entwicklung bestehender Quellen, Quellbereiche erlebbar machen
 - Erhalt des Erholungswaldes
- Nachrichtliche Darstellungen**
- Fließgewässer III. Ordnung
 - stehende Gewässer / Kleingewässer

Konkrete Maßnahmenflächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

- Flächenpool für Ausgleichsmaßnahmen
- Zielräume für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

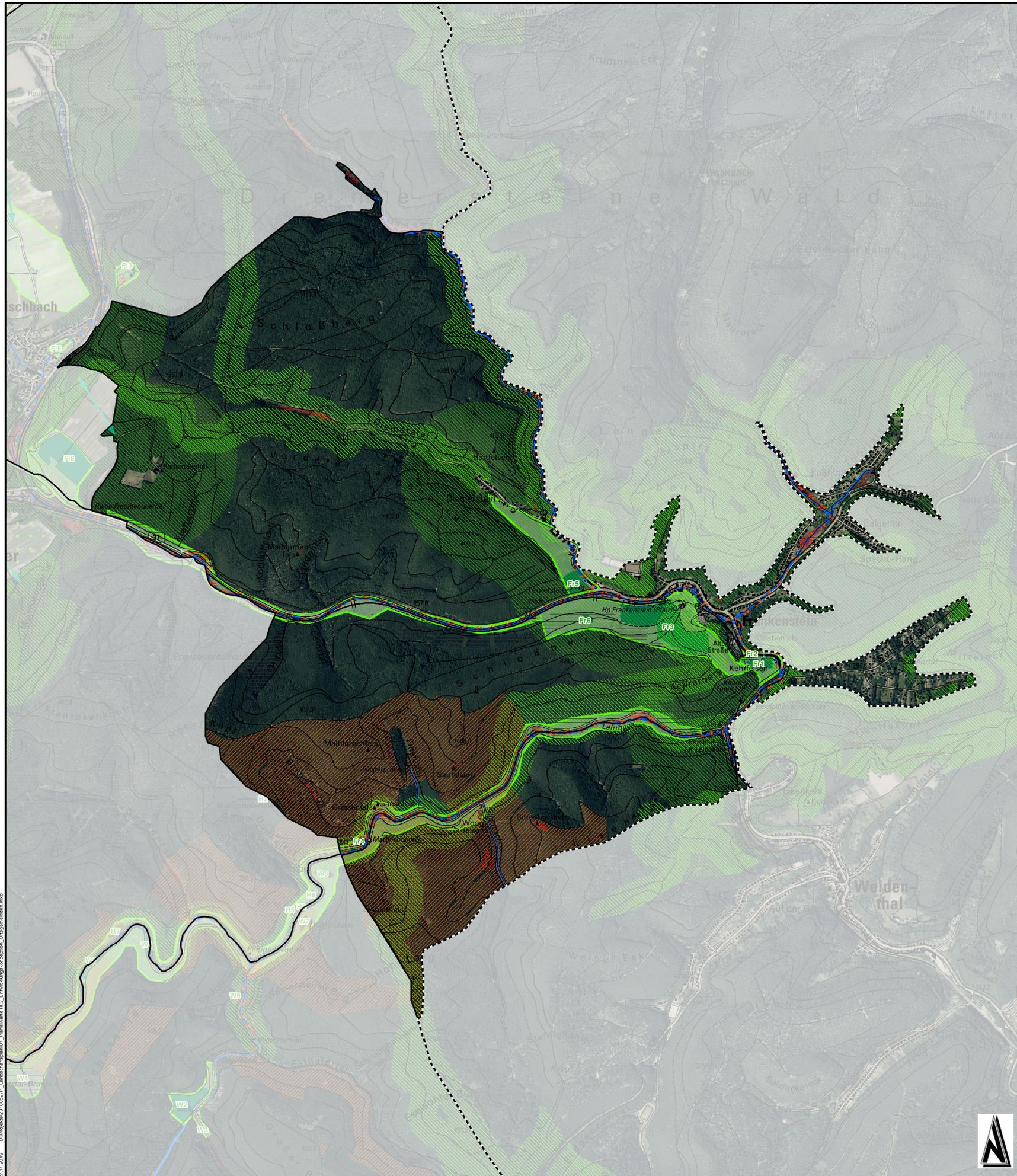
Maßnahmen-Nr.	vorgesehene Maßnahmen
Enkenbach-Alsenborn	
E1	Entwicklung, Erhalt natürlicher bestehender Strukturen
E2	Entwicklung Feuchtwiesekomplex, Erhalt bestehender Tiergep
E3	Verschönerung, entfernen, Quelle + Gewässer (=Zufluss Billesweier) freistellen, Tunnelanlage verschließen und Laufrichtung umkehren in Richtung Billesweier, Gewässerrandstreifen, Waldumbau/Feldern entfernen
E4	Extensivierung, Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
E5	Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
E6	Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
E7	Waldentwicklung auf Sandbereich (außenhalb Vorranggebiet Landwirtschaft)
E8	Entfernung / Auslichtung Feldgehölz
E9	Erhalt Wiesenkomplex (BK), Weiterentwicklung des angrenzenden Ackers zu Wiesenkomplex
E10	Entwicklung Gewässerrandstreifen / Gewässeraue (BK), Renaturierung Alsen
E11	Freihaltung/Freistellung Felsformation
E12	Entwicklung, Eschensplanierung
E13	Renaturierung Mischwiesengebiet, Entwicklung Gewässerrandstreifen IV m. Anlage von Teichen als Lachgewässer, Erhalt und Entwicklung §30 Biotop (z.B. Verschließen von Entwässerungsrinnen)
E14	Entwicklung Eschensplanierung
E15	Entwicklung Feuchtwiesekomplex, ggf. LV.m. Renaturierung Alsen, Herstellung von Mulden, randlich Röhricht
E16	Entwicklung Streusostwiese
Fischbach	
F1	Erhalt der Heideflächen, Verhinderung Sukzession
F2	Erhalt der Gehölze durch Pflege, Erweiterung Feldgehölze auf Weidefläche
F3	Freihaltung/Freistellung Felsformation, Jungwuchs Birke, Kiefer, Pappel entfernen, Quelle erhalten
F4	Nutzungsaufgabe, Schaffung von Rückhölzrevolumen
F5	Extensivierung, Beweidung durch Schafe, Renaturierung Fischbach
F6	Extensivierung, Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
F7	Vorkessung, ggf. Anlage Rückhölzrevolumen, Verschieben Gräben
Frankenstein	
Fr1	Entwicklung Vorwald/gestuffer Waldmantel
Fr2	Freistellung Felsformation
Fr3	Entfernung Fichten, Durchforstung, Freistellung Sichttache Burg, Erhalt biotoprelevanter Bäume
Fr4	Freihaltung Felsformation
Fr5	Erweiterung Beweidungsprojekt, Erhaltung Felsen, Erhalt §30 Biotop
Fr6	Freistellung 2-Birgen-Blick, Einzelbaumentnahme
Hochspeyer	
H1	Umwandlung Nadelwald in Laubwald
H2	Freihaltung Felsformation
H3	Entsiegelung treibbelasteter Leinbachalwege
H4	Entsiegelung treibbelasteter Hochstraße
H5	Freihaltung Felsformation
H6	Freihaltung Felsformation
H7	Freihaltung Felsformation
H8	Jungwuchs entfernen, Alt-Bäume (Buche + Lärchgruppe) erhalten, Blick ins Tal freistellen
Mehlingen	
M1	Entwicklung Gewässerrandstreifen / Gewässeraue, Renaturierung Erdflughilfen
M2	Entwicklung Gewässerrandstreifen / Gewässeraue, ggf. Renaturierung Bach vom Mönchkopf
M3	Schutz und Erhalt Grünland durch extensive Nutzung und Pflege, Erhalt der Feuchtbiotope mit Gewässer durch freie Entwicklung, ggf. Renaturierung Lanzenbach
M4	Schutz und Erhalt des Baches sowie seiner Begleitbiotope, Rückführung der Wiesenbrachen in artenreiche Feuchtwiesen durch regelmäßige extensive Mahd
Neuhemsbach	
N1	Schutz und Erhalt der Feuchtwälder, Röhrichtbestände und Seggenrieder, Entwicklung artenreicher Feucht- und Frischwiesen, Erhalt des Strukturrichtums
N2	Schutz und Erhalt des Baches und seiner Begleitbiotope, Erhalt und Entwicklung der Wiesen durch regelmäßige extensive Nutzung
Sombach	
S1	Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
S2	Schutz und Erhalt des Baches und seiner Begleitbiotope, Erhalt und Entwicklung der Wiesen durch regelmäßige extensive Nutzung, ggf. Renaturierung Böden
S3	Schutz und Erhalt eines naturnahen Waldes durch freie Entwicklung, Erhalt und Entwicklung von Feuchtwiesen
Waldfeinigen	
W1	Schutz und Erhalt des Leinbachs, Schutz und Erhalt des Feuchtwiesenlandes durch extensive Nutzung, Rückführung der Feuchtwiesenlandschaften und der verbuschten Brachen zu Feuchtwiesen durch regelmäßige Mahd/Beweidung
W2	Nadelholzentnahme im Talraum der Waldabteilung XXXI 6 "Kiefernseite"
W3	Aufwertung Quellbereich in Feldstein
W4	Aufwertung Quellbereich Protalbrunnen
W5	Aufwertung Quellbereich Schreinerbrunnen
W6	Aufwertung Senewog: Abflachung Ufer, Rückschnitt, zusätzlicher Aufbau, Einbringung naturnaher Elemente
W7	Freihaltung Felsformation
W8	Freihaltung Felsformation
W9	Freihaltung Felsformation
W10	Aufwertung Quellbereich Leinbachbrunnen
W11	Erhalt des Floßbaches, Entwicklung Feuchtwiesen, extensive Nutzung (regelmäßige Mahd), weiche Vernetzung
W12	Extensivierung, Offenhaltung durch extensive Mahd, ggf. Beweidung
W13	Sitzbanker Weltbach erneuern



Änderung	Bearbeitung	Prüfung	Datum
Bauplan / AG Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn Landkreis Kaiserslautern		Bauplan / AG 	
Projekt Bez. Landschaftsplan 2030 der Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn		Datum Dezember 2019 Maststab 1:12000 Folien III.2	
Zeichnung Entwicklungskonzeption Fischbach		Blattgröße 1,11 / 0,89 Blatt Nr. 2	
Zeichen	Vermessung	Bearbeitung	CAD/Druck
Datum			
Projekt Nr.	2010052	Entwurfverfasser	
Luitpoldstraße 60a 67806 Rockenhausen Telefon: +49 6361 919-0 Telefax: +49 6361 919-100 E-Mail: info@igr.de		Datum Dezember 2019	

© GeoBasis DE/VeriGeoR2002-10-15
27.11.2019 D:\Projekte\201005211_Landschaftsplan III.2_Entwicklungskonzeption_Organgemeinden.mxd

LANDSCHAFTSPLAN 2030 DER VERBANDSGEMEINDE ENKENBACH-ALSENBORN



Legende

- Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn
- Gemeindegrenzen

Allgemeine Maßnahmen für die jeweiligen Schutzgüter

Schutzgut Klima und Luft

- Freihaltung der Talräume als Kaltluftabfuhrbahnen
- Durchgrünung der Siedlungsflächen, Anpflanzung von sauerstoffproduzierenden Gehölzen
- Anpflanzung von sauerstoffproduzierenden Gehölzen im Ackerland
- Erhöhung des Laubbaumanteils durch Waldumbau
- Erhalt des Klimaschutzwaldes

Schutzgut Wasser

- Verbesserung der Gewässerstrukturgüte bei Fließgewässern mit GSG IV - VII
- Schaffung von Retentionsraum durch Extensivierung, Anlage von Mulden, etc.
- Erhalt und Entwicklung bestehender Quellen

Schutzgut Boden

- Sanierung von Altlasten/Altlastverdachtsflächen
- Durchgrünung der Siedlungsflächen, Reduzierung der Versiegelung
- Erhöhung des Laubbaumanteils durch Waldumbau

Schutzgut Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt

- Erhalt der Heideflächen des LRT 4030 sowie der örtlichen Populationen von Heideleiche, Ziegenmelker und Schwarzkehlchen in ihrem derzeit günstigen Erhaltungszustand.
- Entwicklung zusammenhängender Magerwiesen des LRTs 6510
- Erhalt Buchenwälder als Jagdhabitat des Großen Mausohr und als Lebensraum des Grau- und Mittelspecht
- Erhalt Eichenwälder als Lebensraum der Bechsteinferdemaus, des Mittelspechts, des Schwarzspecht und des Rauhfußkauz
- Erhalt der geschützten Biotope nach §30 BNatSchG und §15 LNatSchG

Schutzgut Landschaft und Erholung

- Durchgrünung der Siedlungsflächen, Schaffung von Trittsteinbiotopen
- Strukturverbesserung des Ackerlands, Anpflanzung von Gehölzgruppen als Trittsteinbiotope
- Schaffung von Retentionsraum, Entwicklung von Feuchtbiotopen
- Aufwertung der Fließgewässer als Lebensraum für Tiere und Pflanzen
- Erhalt und Entwicklung bestehender Quellen
- Waldumbau von Nadelwäldern in standortgerechten Laubmischwald
- Vernetzung von Lebensräumen
- Freihaltung der Talräume als Offenland-Lebensraum

Schutzgut Landschaft und Erholung

- Durchgrünung der Siedlungsflächen, Erhöhung der Attraktivität der Orte
- Freihaltung der Talräume als Erlebnisraum
- Waldumbau von Nadel- in Laubmischwald, Erhöhung der Sturkverfallart der Landschaft
- Erhalt und Entwicklung bestehender Quellen, Quellbereiche erlebbar machen
- Erhalt des Erholungswaldes

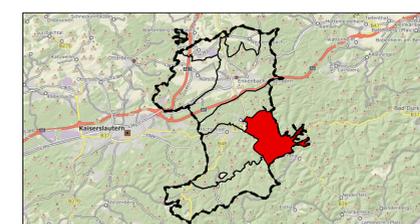
Nachrichtliche Darstellungen

- Fließgewässer III. Ordnung
- stehende Gewässer / Kleingewässer

Konkrete Maßnahmenflächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

- Flächenpool für Ausgleichsmaßnahmen
- Zielräume für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

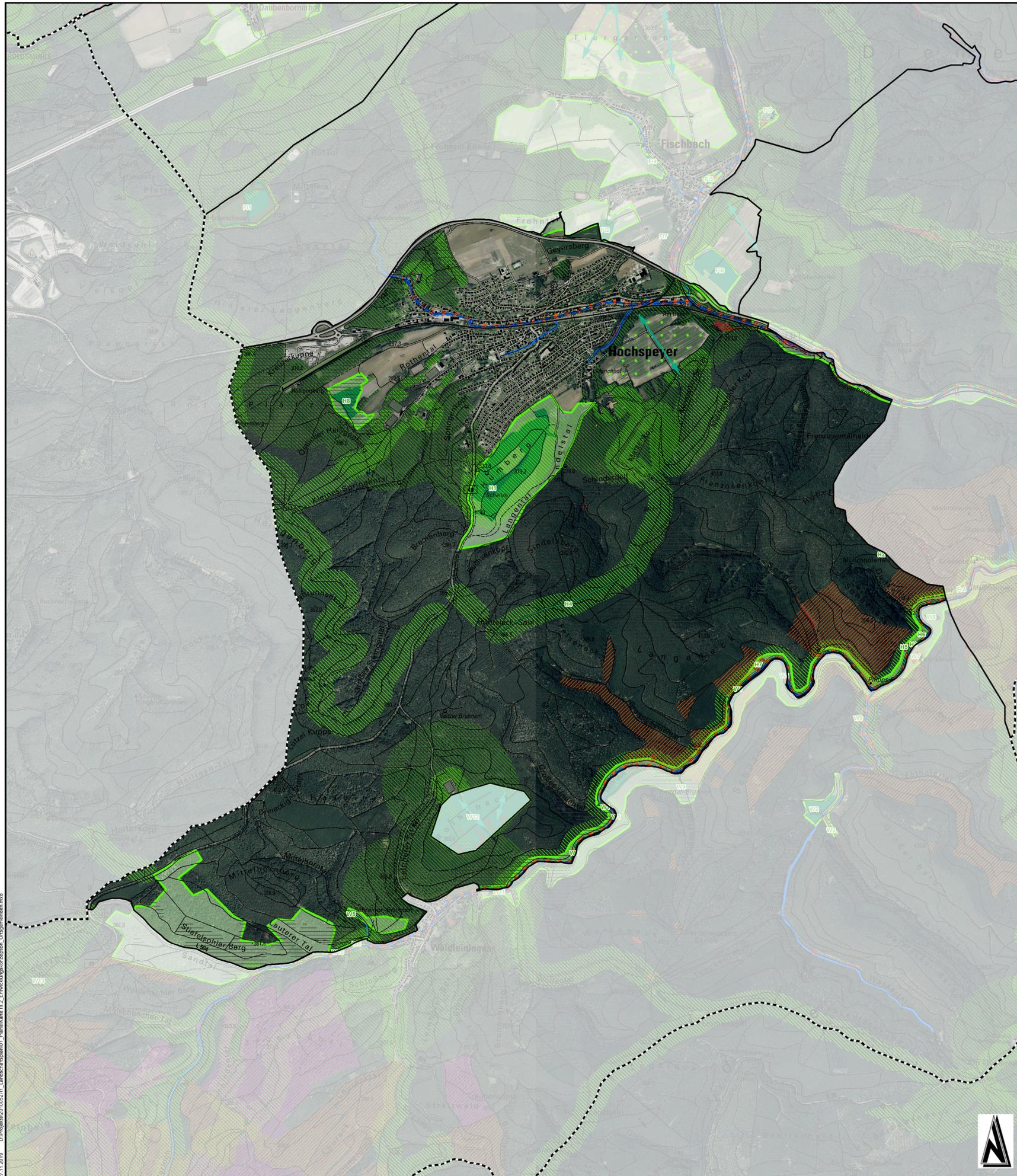
Maßnahmen-Nr.	vorgesehene Maßnahmen
Enkenbach-Alsenborn	
E1	Entwicklung, Erhalt natürlicher bestehender Strukturen
E2	Entwicklung Feuchtwiesekomplex, Erhalt bestehender Tiergepölle
E3	Verrohrung, entfernen, Quelle + Gewässer (=Zufluss Billesweier) freistellen, Tunnelabgang verschließen und Laufrichtung umkehren in Richtung Billesweier, Gewässerrandstreifen, Waldumbau/Fichten entfernen
E4	Extensivierung, Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
E5	Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
E6	Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
E7	Waldentwicklung auf Sandbereich (außerhalb Vorranggebiet Landwirtschaft)
E8	Entfernung / Auslichtung Feldgehölz
E9	Erhalt Wiesenkomplex (BK), Weiterentwicklung des angrenzenden Ackers zu Wiesenkomplex
E10	Entwicklung Gewässerrandstreifen / Gewässerzone (BK), Renaturierung Alsen
E11	Freihaltung/Freistellung Felsformation
E12	Entwicklung, Eschenspflanzung
E13	Renaturierung Metzwenggraben, Entwicklung Gewässerrandstreifen IV m. Anlage von Teichen als Lachgewässer, Erhalt und Entwicklung §30 Biotope (z.B. Verschließen von Entwässerungsgräben)
E14	Entwicklung Eschenspflanzung
E15	Entwicklung Feuchtwiesekomplex, ggf. LV m. Renaturierung Alsen, Herstellung von Mulden, randlich Röhricht
E16	Entwicklung Streusobstwiese
Frankenstein	
F1	Erhalt der Heideflächen, Verhinderung Sukzession
F2	Erhalt der Gehölze durch Pflege, Erweiterung Feldgehölze auf Weidefläche
F3	Freihaltung/Freistellung Felsformation, Jungwuchs Birke, Kiefer, Pappel entfernen, Quelle erhalten
F4	Nutzungsaufgabe, Schaffung von Rückhohlvolumen
F5	Extensivierung, Beweidung durch Schafe, Renaturierung Eschbach
F6	Extensivierung, Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
F7	Vorkäufung, ggf. Anlage Rückhohlvolumen, Verschieben Gräben
Hochspeyer	
H1	Umwandlung Nadelwald in Laubwald
H2	Freihaltung Felsformation
H3	Entsiegelung treibbelasteter Leinbachalmweg
H4	Entsiegelung treibbelasteter Hochstraße
H5	Freihaltung Felsformation
H6	Freihaltung Felsformation
H7	Freihaltung Felsformation
H8	Jungwuchs entfernen, Alt-Bäume (Buche + Lärchgruppe) erhalten, Blick ins Tal freistellen
Mehlingen	
M1	Entwicklung Gewässerrandstreifen / Gewässerzone, Renaturierung Erdhügelgraben
M2	Entwicklung Gewässerrandstreifen / Gewässerzone, ggf. Renaturierung Bach vom Mönchshöf
M3	Schutz und Erhalt Grünland durch extensive Nutzung und Pflege, Erhalt der Feuchtwiesen mit Gewässer durch freie Entwicklung, ggf. Renaturierung Lanzenbach
M4	Schutz und Erhalt des Baches sowie seiner Begleitbiotope, Rückführung der Wiesenbrachen in artenreiche Feuchtwiesen durch regelmäßige extensive Mahd
Neuhemsbach	
N1	Schutz und Erhalt der Feuchtwälder, Röhrichtbestände und Seggenrieder, Entwicklung artenreicher Feucht- und Frischwiesen, Erhalt des Strukturreichtums
N2	Schutz und Erhalt des Baches und seiner Begleitbiotope, Erhalt und Entwicklung der Wiesen durch regelmäßige extensive Nutzung
Sombach	
S1	Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
S2	Schutz und Erhalt des Baches und seiner Begleitbiotope, Erhalt und Entwicklung der Wiesen durch regelmäßige extensive Nutzung, ggf. Renaturierung Alsen
S3	Schutz und Erhalt eines natürlichen Waldes durch freie Entwicklung, Erhalt und Entwicklung von Feuchtwiesen
Waldfeinigen	
W1	Schutz und Erhalt des Leinbachs, Schutz und Erhalt des Feuchtwiesen durch extensive Nutzung, Rückführung der Feuchtwiesen in artenreiche Feuchtwiesen durch regelmäßige Mahd/Beweidung
W2	Nadelholzentnahme im Talraum der Waldabteilung XXXI 6 "Kiefernseite"
W3	Aufwertung Quellbereich in Felder
W4	Aufwertung Quellbereich Protalbrunnen
W5	Aufwertung Quellbereich Schreinerbrunnen
W6	Aufwertung Seeweg: Abflachung Ufer, Rückschnitt, zusätzlicher Aufbau, Einbringung naturhafter Elemente
W7	Freihaltung Felsformation
W8	Freihaltung Felsformation
W9	Freihaltung Felsformation
W10	Aufwertung Quellbereich Leinbachbrunnen
W11	Erhalt des Floßbaches, Entwicklung Feuchtwiesen, extensive Nutzung (regelmäßige Mahd), weite Vernetzung
W12	Extensivierung, Offenhaltung durch extensive Mahd, ggf. Beweidung
W13	Stirnbank Weibachs erneuern



Änderung		Bearbeitung	Prüfung	Datum
Bauplan / AG		Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn Landkreis Kaiserslautern		Bauplan / AG
Projekt Bez.		Landschaftsplan 2030 der Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn		Datum Dezember 2019 Mastabaum Vertrag III.2
Zeichnung		Entwicklungskonzeption Frankenstein		Blattgröße 1:10000 Blatt Nr. III.2
Zeichen	Vermessung	Bearbeitung	CAD/Grafik	Prüfung
	WH	WH	HEI	HEI
Datum	Dez 2019	Dez 2019	Dez 2019	Dez 2019
Projekt Nr.	2010052	Entwurfverfasser		Datum Dezember 2019
iqr. Lutpoldstraße 60a 67806 Rockenhausen Telefon: +49 6361 919-0 Telefax: +49 6361 919-100 E-Mail: info@iqr.de				

© GeoBasis DE / VeriGeo 2002-10-15
27.11.2019 D:\Projekte\201005211_Landschaftsplan III.2_Entwicklungskonzeption_Organisationsplan.mxd

LANDSCHAFTSPLAN 2030 DER VERBANDSGEMEINDE ENKENBACH-ALSENORN



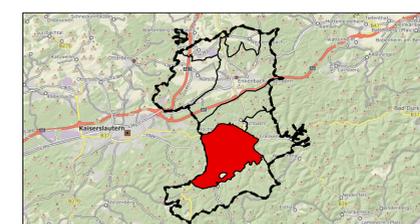
Legende

- Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn
- Gemeindegrenzen
- Algemeine Maßnahmen für die jeweiligen Schutzgüter
- Schutzgut Klima und Luft**
 - Freihaltung der Talräume als Kaltluftabfuhrbahnen
 - Durchgrünung der Siedlungsflächen, Anpflanzung von sauerstoffproduzierenden Gehölzen
 - Anpflanzung von sauerstoffproduzierenden Gehölzen im Ackerland
 - Erhöhung des Laubbaumanteils durch Waldumbau
 - Erhalt des Klimaschutzwaldes
- Schutzgut Wasser**
 - Verbesserung der Gewässerstrukturgüte bei Fließgewässern mit GSG IV - VII
 - Schaffung von Retentionsraum durch Extensivierung, Anlage von Mulden, etc.
 - Erhalt und Entwicklung bestehender Quellen
- Schutzgut Boden**
 - Sanierung von Altlasten/Altlastverdachtsflächen
 - Durchgrünung der Siedlungsflächen, Reduzierung der Versiegelung
 - Erhöhung des Laubbaumanteils durch Waldumbau
- Schutzgut Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt**
 - Erhalt der Heideflächen des LRT 4030 sowie der örtlichen Populationen von Heidelerche, Ziegenmelker und Schwarzkehlchen in ihrem derzeit günstigen Erhaltungszustand.
 - Entwicklung zusammenhängender Magerwiesen des LRTs 6510
 - Erhalt Buchenwälder als Jagdhabitat des Großen Mausohr und als Lebensraum des Grau- und Mittelspecht
 - Erhalt Eichenwälder als Lebensraum der Rechtesteinflendermaus, des Mittelspechts, des Schwarzspecht und des Raufußkauz
 - Erhalt der geschützten Biotope nach §30 BNatSchG und §15 LNatSchG
 - Durchgrünung der Siedlungsflächen, Schaffung von Trittsteinbiotopen
 - Strukturverbesserung des Ackerlands, Anpflanzung von Gehölzgruppen als Trittsteinbiotope
 - Schaffung von Retentionsraum, Entwicklung von Feuchtbiotopen
 - Aufwertung der Fließgewässer als Lebensraum für Tiere und Pflanzen
 - Erhalt und Entwicklung bestehender Quellen
 - Waldumbau von Nadelwäldern in standortgerechten Laubmischwald
 - Vernetzung von Lebensräumen
 - Freihaltung der Talräume als Offenland-Lebensraum
- Schutzgut Landschaft und Erholung**
 - Durchgrünung der Siedlungsflächen, Erhöhung der Attraktivität der Orte
 - Freihaltung der Talräume als Erlebnisraum
 - Waldumbau von Nadel- in Laubmischwald, Erhöhung der Sturkverfallart der Landschaft
 - Erhalt und Entwicklung bestehender Quellen, Quellbereiche erlebbar machen
 - Erhalt des Erholungswaldes
- Nachrichtliche Darstellungen
 - Fließgewässer III. Ordnung
 - stehende Gewässer / Kleingewässer

Konkrete Maßnahmenflächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

- Flächenpool für Ausgleichsmaßnahmen
- Zielräume für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

Maßnahmen-Nr.	vorgesehene Maßnahmen
Enkenbach-Alsenborn	
E1	Entwicklung, Erhalt natürlicher bestehender Strukturen
E2	Entwicklung Feuchtwiesekomplex, Erhalt bestehender Tümpel
E3	Verschönerung, entfernen, Quelle + Gewässer (=Zufluss Billesweier) freistellen, Tunnelabgang verschließen und Lauchring umkehren in Richtung Billesweier, Gewässerrandstreifen, Waldumbau/Fichten entfernen
E4	Extensivierung, Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
E5	Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
E6	Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
E7	Waldentwicklung auf Sandbereich (außenhalb Vorranggebiet Landwirtschaft)
E8	Entfernung / Auslichtung Feldgehölz
E9	Erhalt Wiesenkomplex (BK), Weiterentwicklung des angrenzenden Ackers zu Wiesenkomplex
E10	Entwicklung Gewässerrandstreifen / Gewässerzweige (BK), Renaturierung Alsen
E11	Freihaltung/Freistellung Felsformation
E12	Entfischung, Escherepflanzung
E13	Renaturierung Meterswenggraben, Entwicklung Gewässerrandstreifen IV m. Anlage von Teichen als Lachgewässer, Erhalt und Entwicklung §30 Biotope (z.B. Verschließen von Entwässerungsgräben)
E14	Entfischung, Escherepflanzung
E15	Entwicklung Feuchtwiesekomplex, ggf. LV.m. Renaturierung Alsen, Herstellung von Mulden, randlich Röhricht
E16	Entwicklung Streusitzwiese
Fischbach	
F1	Erhalt der Heideflächen, Verhinderung Sukzession
F2	Erhalt der Gehölze durch Pflege, Erweiterung Feldgehölze auf Weidefläche
F3	Freihaltung/Freistellung Felsformation, Jungwuchs Birke, Kiefer, Pappel entfernen, Quelle erhalten
F4	Nutzungsaufgabe, Schaffung von Rückhaltevolumen
F5	Extensivierung, Beweidung durch Schafe, Renaturierung Fischbach
F6	Extensivierung, Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
F7	Versäuerung, ggf. Anlage Rückhaltevolumen, Verschieben Gräben
Frankenstein	
Fr1	Entwicklung Vorwald/gestuffer Waldmantel
Fr2	Freistellung Felsformation
Fr3	Entfernung Fichten, Durchforstung, Freistellung Sichtachse Burg, Erhalt biotoprelevanter Bäume
Fr4	Freihaltung Felsformation
Fr5	Erweiterung Beweidungsprojekt, Erhaltung Eichen, Erhalt §30 Biotope
Fr6	Freistellung 2-Birgen-Blick, Einzelbaumentnahme
Hochspeyer	
H1	Umwandlung Nadelwald in Laubwald
H2	Freihaltung Felsformation
H3	Entsiegelung treibbelasteter Leinbachalweg
H4	Entsiegelung treibbelasteter Hochstraße
H5	Freihaltung Felsformation
H6	Freihaltung Felsformation
H7	Freihaltung Felsformation
H8	Jungwuchs entfernen, Alt-Bäume (Buchen + Lärchgrüppel) erhalten, Blick ins Tal freistellen
Mehlingen	
M1	Entwicklung Gewässerrandstreifen / Gewässerzweige, Renaturierung Entfischung
M2	Entwicklung Gewässerrandstreifen / Gewässerzweige, ggf. Renaturierung Bach vom Mönchshof
M3	Schutz und Erhalt Grünland durch extensive Nutzung und Pflege, Erhalt der Feuchtwiesen mit Gewässer durch freie Entwicklung, ggf. Renaturierung Lanzenbach
M4	Schutz und Erhalt des Baches sowie seiner Begleitbiotope, Rückführung der Wiesenbrachen in artenreiche Feuchtwiesen durch regelmäßige extensive Mahd
Neuhemsbach	
N1	Schutz und Erhalt der Feuchtwälder, Röhrichtbestände und Seggenrieder, Entwicklung artenreicher Feucht- und Frischwiesen, Erhalt des Strukturreichtums
N2	Schutz und Erhalt des Baches und seiner Begleitbiotope, Erhalt und Entwicklung der Wiesen durch regelmäßige extensive Nutzung
Sombach	
S1	Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
S2	Schutz und Erhalt des Baches und seiner Begleitbiotope, Erhalt und Entwicklung der Wiesen durch regelmäßige extensive Nutzung, ggf. Renaturierung Alsen
S3	Schutz und Erhalt eines naturnahen Waldes durch freie Entwicklung, Erhalt und Entwicklung von Feuchtwiesen
Waldfeiningen	
W1	Schutz und Erhalt des Leinbaches, Schutz und Erhalt des Feuchtwiesenlands durch extensive Nutzung, Rückführung der Feuchtwiesenbrachen und der verschutten Brachen zu Feuchtwiesen durch regelmäßige Mahd/Beweidung
W2	Nadelholzentnahme im Talraum der Waldabteilung XXI 6 'Kiefernseite'
W3	Aufwertung Quellbereich Felsental
W4	Aufwertung Quellbereich Protalbrunnen
W5	Aufwertung Quellbereich Schreinerbrunnen
W6	Aufwertung Sockelweg: Abflachung Ufer, Rückschnitt, zusätzlicher Aufbau, Einbringung naturnaher Elemente
W7	Freihaltung Felsformation
W8	Freihaltung Felsformation
W9	Freihaltung Felsformation
W10	Aufwertung Quellbereich Leinbachbrunnen
W11	Erhalt des Floßbaches, Entwicklung Feuchtwiesen, extensive Nutzung (regelmäßige Mahd), weiche Vernetzung
W12	Extensivierung, Offenhaltung durch extensive Mahd, ggf. Beweidung
W13	Sitzbank Wehbach erneuern



Änderung		Bearbeitung	Prüfung	Datum
Bauperr / AG		Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn Landkreis Kaiserslautern		Bauperr / AG
Projekt Bez.		Landschaftsplan 2030 der Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn		
Zzeichnung	Entwicklungskonzeption Hochspeyer		Datum	Dezember 2019
Zeichen	Vermessung	Bearbeitung	CAD/Grafik	Prüfung
Datum	WH	WH	HEI	HEI
Projekt Nr.	2010052	1.11.10.89	Blatt Nr.	III.2
i.gr.		Luitpoldstraße 60a 67806 Rockenhausen Telefon: +49 6361 919-0 Telefax: +49 6361 919-100 E-Mail: info@igr.de		Blatt Nr. 4
				Datum Dezember 2019

© GeoBasis DE / VermGeoR2002-10-15
27.11.2019 D:\Projekte\201005211_Landschaftsplan_III.2_Entwicklungskonzeption_Ortsplanmappen.mxd

LANDSCHAFTSPLAN 2030 DER VERBANDSGEMEINDE ENKENBACH-ALSENORN



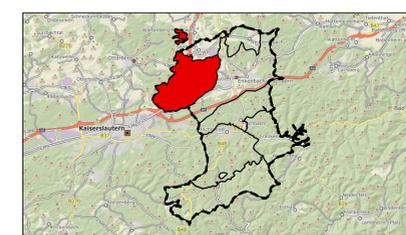
Legende

- Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn
 - Gemeindegrenzen
- Allgemeine Maßnahmen für die jeweiligen Schutzgüter**
- Schutzgut Klima und Luft**
- Freihaltung der Talräume als Kaltluftabfuhrbahnen
 - Durchgrünung der Siedlungsflächen, Anpflanzung von sauerstoffproduzierenden Gehölzen
 - Anpflanzung von sauerstoffproduzierenden Gehölzen im Ackerland
 - Erhöhung des Laubbaumanteils durch Waldumbau
 - Erhalt des Klimaschutzwaldes
- Schutzgut Wasser**
- Verbesserung der Gewässerstrukturgüte bei Fließgewässern mit GSG IV - VII
 - Schaffung von Retentionsraum durch Extensivierung, Anlage von Mulden, etc.
 - Erhalt und Entwicklung bestehender Quellen
- Schutzgut Boden**
- Sanierung von Altlasten/Altlastverdachtsflächen
 - Durchgrünung der Siedlungsflächen, Reduzierung der Versiegelung
 - Erhöhung des Laubbaumanteils durch Waldumbau
- Schutzgut Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt**
- Erhalt der Heideflächen des LRT 4030 sowie der örtlichen Populationen von Heidelerche, Ziegenmelker und Schwarzkehlchen in ihrem derzeit günstigen Erhaltungszustand.
 - Entwicklung zusammenhängender Magerwiesen des LRTs 6510
 - Erhalt Buchenwälder als Jagdhabitat des Großen Mausohr und als Lebensraum des Grau- und Mittelspecht
 - Erhalt Eichenwälder als Lebensraum der Bechsteinfleddermas, des Mittelspechts, des Schwarzspecht und des Raufußkauz
 - Erhalt der geschützten Biotope nach §30 BNatSchG und §15 LNatSchG
 - Durchgrünung der Siedlungsflächen, Schaffung von Trittsteinbiotopen
 - Strukturverbesserung des Ackerlands, Anpflanzung von Gehölzgruppen als Trittsteinbiotope
 - Schaffung von Retentionsraum, Entwicklung von Feuchtbiotopen
 - Aufwertung der Fließgewässer als Lebensraum für Tiere und Pflanzen
 - Erhalt und Entwicklung bestehender Quellen
 - Waldumbau von Nadelwäldern in standortgerechten Laubmischwald
 - Vernetzung von Lebensräumen
 - Freihaltung der Talräume als Offenland-Lebensraum
- Schutzgut Landschaft und Erholung**
- Durchgrünung der Siedlungsflächen, Erhöhung der Attraktivität der Orte
 - Freihaltung der Talräume als Erlebnisraum
 - Waldumbau von Nadel- in Laubmischwald, Erhöhung der Sturkurlvielfalt der Landschaft
 - Erhalt und Entwicklung bestehender Quellen, Quellbereiche erlebbar machen
 - Erhalt des Erholungswaldes
- Nachrichtliche Darstellungen**
- Fließgewässer III. Ordnung
 - stehende Gewässer / Kleingewässer

Konkrete Maßnahmenflächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

- Flächenpool für Ausgleichsmaßnahmen
- Zielräume für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

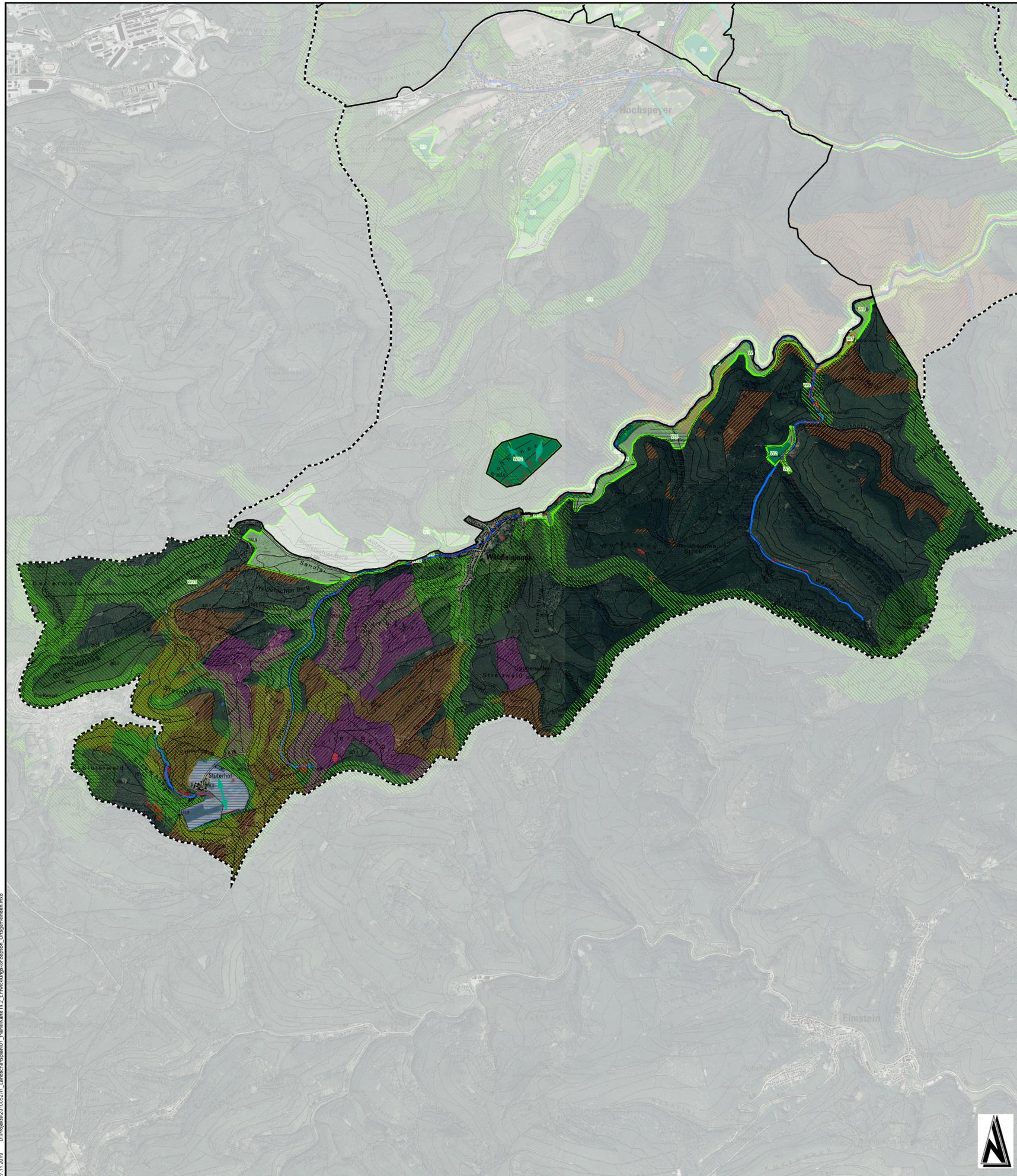
Maßnahmen-Nr.	vorgesehene Maßnahmen
Enkenbach-Alsenborn	
E1	Entwicklung, Erhalt natürlicher bestehender Strukturen
E2	Entwicklung Feuchtwiesekomplex, Erhalt bestehender Tiergepölle
E3	Verrohrung, entfernen, Quelle + Gewässer (=Zufluss Billesweier) freistellen, Tunnelabgang verschließen und Laufrichtung umkehren in Richtung Billesweier, Gewässerrandstreifen, Waldumbau/Fichten entfernen
E4	Extensivierung, Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
E5	Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
E6	Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
E7	Waldentwicklung auf Sandbereichen (außenwärts Vorranggebiet Landwirtschaft)
E8	Entfernung / Auslichtung Feldgehölz
E9	Erhalt Wiesenkomplex (BK), Weiterentwicklung des angrenzenden Ackers zu Wiesenkomplex
E10	Entwicklung Gewässerrandstreifen / Gewässerzweige (BK), Renaturierung Alsen
E11	Freihaltung/Freistellung Felsformation
E12	Entwicklung, Eschereifflanzung
E13	Renaturierung Metersenggraben, Entwicklung Gewässerrandstreifen IV m. Anlage von Teichen als Lachgewässer, Erhalt und Entwicklung §30 Biotope (z.B. Verschließen von Entwässerungsgräben)
E14	Entfernung Entwässerungsgräben
E15	Entwicklung Feuchtwiesekomplex, ggf. LV.m. Renaturierung Alsen, Herstellung von Mulden, randlich Röhricht
E16	Entwicklung Streuobstwiese
Fischbach	
F1	Erhalt der Heideflächen, Verhinderung Sukzession
F2	Erhalt der Gehölze durch Pflege, Erweiterung Feldgehölze auf Weidefläche
F3	Freihaltung/Freistellung Felsformation, Jungwuchs Birke, Kiefer, Pappel entfernen, Quelle erhalten
F4	Nutzungsaufgabe, Schaffung von Rückhohlräumen
F5	Extensivierung, Beweidung durch Schafe, Renaturierung Forstbach
F6	Extensivierung, Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
F7	Vorsäuerung, ggf. Anlage Rückhohlräumen, Verschieben Gräben
Frankenstein	
Fr1	Entwicklung Vorwald/gestuffer Waldmantel
Fr2	Freistellung Felsformation
Fr3	Entfernung Fichten, Durchforstung, Freistellung Sichtachse Burg, Erhalt biotoprelevanter Bäume
Fr4	Freihaltung Felsformation
Fr5	Erweiterung Beweidungsprojekt, Erhaltung Alsen, Erhalt §30 Biotope
Fr6	Freistellung 2-Birgen-Blick, Einzelbaumentnahme
Hochspeyer	
H1	Umwandlung Nadelwald in Laubwald
H2	Freihaltung Felsformation
H3	Entsiegelung treibbelasteter Leinbachtalweg
H4	Entsiegelung treibbelasteter Hochstraße
H5	Freihaltung Felsformation
H6	Freihaltung Felsformation
H7	Freihaltung Felsformation
H8	Jungwuchs entfernen, Alt-Bäume (Buche + Lärchgrüppel) erhalten, Blick ins Tal freistellen
Mehlingen	
M1	Entwicklung Gewässerrandstreifen / Gewässerzweige, Renaturierung Erdfühlgraben
M2	Entwicklung Gewässerrandstreifen / Gewässerzweige, ggf. Renaturierung Bach vom Mönchshof
M3	Schutz und Erhalt Grünland durch extensive Nutzung und Pflege, Erhalt der Feuchtwiesen mit Gewässer durch freie Entwicklung, ggf. Renaturierung Lanzenbach
M4	Schutz und Erhalt des Baches sowie seiner Begleitbiotope, Rückführung der Wiesenbrachen in artenreiche Feuchtwiesen durch regelmäßige extensive Mahd
Neuhemsbach	
N1	Schutz und Erhalt der Feuchtwälder, Röhrichtbestände und Seggenrieder, Entwicklung artenreicher Feucht- und Frischwiesen, Erhalt des Strukturrichtums
N2	Schutz und Erhalt des Baches und seiner Begleitbiotope, Erhalt und Entwicklung der Wiesen durch regelmäßige extensive Nutzung
Sombach	
S1	Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
S2	Schutz und Erhalt des Baches und seiner Begleitbiotope, Erhalt und Entwicklung der Wiesen durch regelmäßige extensive Nutzung, ggf. Renaturierung Alsen
S3	Schutz und Erhalt eines naturnahen Waldes durch freie Entwicklung, Erhalt und Entwicklung von Feuchtwiesen
Waldfeinigen	
W1	Schutz und Erhalt des Leinbachs, Schutz und Erhalt des Feuchtwiesenlands durch extensive Nutzung, Rückführung der Feuchtwiesenlandschaften und der verbuschten Brachen zu Feuchtwiesen durch regelmäßige Mahd/Beweidung
W2	Nadelholzentnahme im Talraum der Waldabteilung XXI 6 "Kiefernseite"
W3	Aufwertung Quellbereichs in Feldstraße
W4	Aufwertung Quellbereichs Protalbrunnen
W5	Aufwertung Quellbereichs Schreinerbrunnen
W6	Aufwertung Senewog: Abflachung Ufer, Rückschnitt, zusätzlicher Aufbau, Einbringung naturnaher Elemente
W7	Freihaltung Felsformation
W8	Freihaltung Felsformation
W9	Freihaltung Felsformation
W10	Aufwertung Quellbereichs Leinbachbrunnen
W11	Erhalt des Floßbaches, Entwicklung Feuchtwiesen, extensive Nutzung (regelmäßige Mahd), weiche Verrottung
W12	Extensivierung, Offenhaltung durch extensive Mahd, ggf. Beweidung
W13	Stirbanke Weibachs erneuern



Änderung	Bearbeitung	Prüfung	Datum
Bauherr / AG	Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn Landkreis Kaiserslautern		Bauherr / AG
Projekt Bez.	Landschaftsplan 2030 der Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn		
Zzeichnung	Entwicklungskonzeption Mehlingen		Datum Dezember 2019 Maststab 1:10000 Folienanzahl III.2
Zeichen	Vermessung	Bearbeitung	CAD/Grafik
	WH	WH	HEI
Erstausg.	Dez 2019	Dez 2019	Dez 2019
Blattgröße	1,11 / 0,89		Blatt Nr. 5
Projekt Nr.	2010052		Entwurfverfasser
Luitpoldstraße 60a 67806 Rockenhausen Telefon: +49 6361 919-0 Telefax: +49 6361 919-100 E-Mail: info@igr.de			Datum Dezember 2019

© GeoBasis DE/LernGeo 2002-10-15
27.11.2019 D:\Projekte\201005211_Landschaftsplan III.2_Entwicklungskonzeption_Organgsmaterialien.mxd

LANDSCHAFTSPLAN 2030 DER VERBANDSGEMEINDE ENKENBACH-ALSENBORN



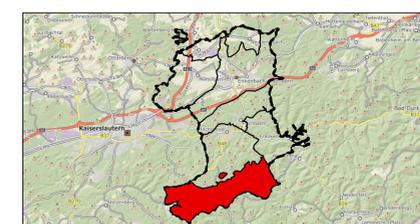
Legende

- Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn
 - Gemeindegrenzen
- Allgemeine Maßnahmen für die jeweiligen Schutzgüter**
- Schutzgut Klima und Luft**
- Freihaltung der Talräume als Kaltluftabfuhrbahnen
 - Durchgrünung der Siedlungsflächen, Anpflanzung von sauerstoffproduzierenden Gehölzen
 - Anpflanzung von sauerstoffproduzierenden Gehölzen im Ackerland
 - Erhöhung des Laubbaumanteils durch Waldumbau
 - Erhalt des Klimaschutzwaldes
- Schutzgut Wasser**
- Verbesserung der Gewässerstrukturgüte bei Fließgewässern mit GSG IV - VII
 - Schaffung von Retentionsraum durch Extensivierung, Anlage von Mulden, etc.
 - Erhalt und Entwicklung bestehender Quellen
- Schutzgut Boden**
- Sanierung von Altlasten/Altlastverdachtsflächen
 - Durchgrünung der Siedlungsflächen, Reduzierung der Versiegelung
 - Erhöhung des Laubbaumanteils durch Waldumbau
- Schutzgut Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt**
- Erhalt der Heideflächen des LRT 4030 sowie der örtlichen Populationen von Heideleiche, Ziegenmelker und Schwarzkehlen in ihrem derzeit günstigen Erhaltungszustand.
 - Entwicklung zusammenhängender Magerwiesen des LRTs 6510
 - Erhalt Buchenwälder als Jagdhabitat des Großen Mausohr und als Lebensraum des Grau- und Mittelspecht
 - Erhalt Eichenwälder als Lebensraum der Bechsteinferdemaus, des Mittelspechts, des Schwarzspecht und des Raufloukauer
 - Erhalt der geschützten Biotope nach §30 BNatSchG und §15 LNatSchG
 - Durchgrünung der Siedlungsflächen, Schaffung von Trittsteinbiotopen
 - Strukturverbesserung des Ackerlands, Anpflanzung von Gehölzgruppen als Trittsteinbiotope
 - Schaffung von Retentionsraum, Entwicklung von Feuchtbiotopen
 - Aufwertung der Fließgewässer als Lebensraum für Tiere und Pflanzen
 - Erhalt und Entwicklung bestehender Quellen
 - Waldumbau von Nadelwäldern in standortgerechten Laubmischwald
 - Vernetzung von Lebensräumen
 - Freihaltung der Talräume als Offenland-Lebensraum
- Schutzgut Landschaft und Erholung**
- Durchgrünung der Siedlungsflächen, Erhöhung der Attraktivität der Orte
 - Freihaltung der Talräume als Erlebnisraum
 - Waldumbau von Nadel- in Laubmischwald, Erhöhung der Sturkvielfalt der Landschaft
 - Erhalt und Entwicklung bestehender Quellen, Quellbereiche erlebbar machen
 - Erhalt des Erholungswaldes
- Nachrichtliche Darstellungen**
- Fließgewässer III. Ordnung
 - stehende Gewässer / Kleingewässer

Konkrete Maßnahmenflächen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

- Flächenpool für Ausgleichsmaßnahmen
- Zelräume für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

Maßnahmen-Nr.	vorgesehene Maßnahmen
Enkenbach-Alsenborn	
E1	Entwicklung, Erhalt natürlicher bestehender Strukturen
E2	Entwicklung Feuchtwiesekomplex, Erhalt bestehender Tiergep
E3	Verrohrung, entfernen, Quelle + Gewässer (=Zufluss Billesweier) freistellen, Tunnelverlegung verschließen und Laufrichtung umkehren in Richtung Billesweier, Gewässerrandstreifen, Waldumbau/Fichten entfernen
E4	Extensivierung, Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
E5	Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
E6	Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
E7	Waldentwicklung auf Sandbereich (außenhalb Vorranggebiet Landwirtschaft)
E8	Entfernung / Auslichtung Feldgehölz
E9	Erhalt Wiesenkomplex (BK), Weiterentwicklung des angrenzenden Ackers zu Wiesenkomplex
E10	Entwicklung Gewässerrandstreifen / Gewässer (BK), Renaturierung Alsen
E11	Freihaltung/Freistellung Felsformation
E12	Entwicklung, Eschenpflanzung
E13	Renaturierung Metersenggraben, Entwicklung Gewässerrandstreifen IV m. Anlage von Teichen als Lachgewässer, Erhalt und Entwicklung §30 Biotope (z.B. Verschließen von Entwässerungsgräben)
E14	Entfallene Eschenpflanzung
E15	Entwicklung Feuchtwiesekomplex, ggf. LV.m. Renaturierung Alsen, Herstellung von Mulden, randlich Röhricht
E16	Entwicklung Streusobstweide
Fischbach	
F1	Erhalt der Heideflächen, Verhinderung Sukzession
F2	Erhalt der Gehölze durch Pflege, Erweiterung Feldgehölze auf Weidefläche
F3	Freihaltung/Freistellung Felsformation, Jungwuchs Birke, Kiefer, Pappel entfernen, Quelle erhalten
F4	Nutzungsaufgabe, Schaffung von Rückhohlvolumen
F5	Extensivierung, Beweidung durch Schafe, Renaturierung Fischbach
F6	Extensivierung, Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
F7	Vorkäufung, ggf. Anlage Rückhohlvolumen, Verschieben Gräben
Frankenstein	
Fr1	Entwicklung Vorwald/gestuffer Waldmantel
Fr2	Freistellung Felsformation
Fr3	Entfernung Fichten, Durchforstung, Freistellung Sichttache Burg, Erhalt biotoprelevanter Bäume
Fr4	Freihaltung Felsformation
Fr5	Erweiterung Beweidungsprojekt, Erhaltung Eichen, Erhalt §30 Biotope
Fr6	Freistellung 2-Birgen-Blick, Einzelbaumentnahme
Hochspeyer	
H1	Umwandlung Nadelwald in Laubwald
H2	Freihaltung Felsformation
H3	Entsiegelung treibbelasteter Leinbachtalweg
H4	Entsiegelung treibbelasteter Hochstraße
H5	Freihaltung Felsformation
H6	Freihaltung Felsformation
H7	Freihaltung Felsformation
H8	Jungwuchs entfernen, Alt-Bäume (Buche + Lärchegruppe) erhalten, Blick ins Tal freistellen
Mehlingen	
M1	Entwicklung Gewässerrandstreifen / Gewässer, Renaturierung Erdhügelgraben
M2	Entwicklung Gewässerrandstreifen / Gewässer, ggf. Renaturierung Bach vom Mönchshopf
M3	Schutz und Erhalt Grünland durch extensive Nutzung und Pflege, Erhalt der Feuchtbiotope mit Gewässer durch freie Entwicklung, ggf. Renaturierung Lanzenbach
M4	Schutz und Erhalt des Baches sowie seiner Begleitbiotope, Rückführung der Wiesenbrachen in artenreiche Feuchtwiesen durch regelmäßige extensive Mahd
Neuhemsbach	
N1	Schutz und Erhalt der Feuchtwälder, Röhrichtbestände und Seggenrieder, Entwicklung artenreicher Feucht- und Frischwiesen, Erhalt des Strukturreichtums
N2	Schutz und Erhalt des Baches und seiner Begleitbiotope, Erhalt und Entwicklung der Wiesen durch regelmäßige extensive Nutzung
Sombach	
S1	Entwicklung Grünlandbrache mit Feldgehölzen
S2	Schutz und Erhalt des Baches und seiner Begleitbiotope, Erhalt und Entwicklung der Wiesen durch regelmäßige extensive Nutzung, ggf. Renaturierung Böden
S3	Schutz und Erhalt eines naturnahen Waldes durch freie Entwicklung, Erhalt und Entwicklung von Feuchtwiesen
Waldflehen	
W1	Schutz und Erhalt des Leinbachs, Schutz und Erhalt des Feuchtwiesenlands durch extensive Nutzung, Rückführung der Feuchtwiesenlandschaften und der verbuschten Brachen zu Feuchtwiesen durch regelmäßige Mahd/Beweidung
W2	Nadelholzentnahme im Talraum der Waldabteilung XXXI 6 'Kiefernseite'
W3	Aufwertung Quellbereich Felsental
W4	Aufwertung Quellbereich Protzbrunnen
W5	Aufwertung Quellbereich Schreinerbrunnen
W6	Aufwertung Sengweg, Abflachung Ufer, Rückschnitt, zusätzlicher Aufbau, Einbringung naturnaher Elemente
W7	Freihaltung Felsformation
W8	Freihaltung Felsformation
W9	Freihaltung Felsformation
W10	Aufwertung Quellbereich Leinbachbrunnen
W11	Erhalt des Floßbaches, Entwicklung Feuchtwiesen, extensive Nutzung (regelmäßige Mahd), weite Vernetzung
W12	Extensivierung, Offenhaltung durch extensive Mahd, ggf. Beweidung
W13	Sitzbank Weibachs erneuern



Änderung	Bearbeitung	Prüfung	Datum
Bauherr / AG	Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn Landkreis Kaiserslautern		Bauherr / AG
Projekt Bez.	Landschaftsplan 2030 der Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn		
Zzeichnung	Entwicklungskonzeption Waldflehen		Datum Dezember 2019 Maststab 1:16000 Folienanzahl III.2
Zeichen	Vermessung	Bearbeitung	CAD/Grafik
	WH	WH	HEI
Datum	Dez 2019	Dez 2019	Dez 2019
Blattgröße	1,11 / 0,89		Blatt Nr. 8
Projekt Nr.	2010052		Entwurfverfasser
Luitpoldstraße 60a 67806 Rockenhausen Telefon: +49 6361 919-0 Telefax: +49 6361 919-100 E-Mail: info@igr.de			Datum Dezember 2019

© GeoBasis DE / VermGeo 2002-10-15
27.11.2019 D:\Projekte\201005211_Landschaftsplan III.2_Entwicklungskonzeption_Organgsmaterial.mxd